

## udi<sup>2</sup>M: Mehr Zeit fürs Wesentliche im Finanzwesen der PDG

Die Presse-Distributions-Gesellschaft mbH + Co. KG in Bielefeld (PDG) nutzt das SFW-Finanzsystem und die SC/400-Module SAN Anlagenbuchhaltung, SKS Kostenstellenrechnung und SER Erfolgsrechnung.

Die Betreuung erfolgt durch die port<sup>2</sup>M GmbH aus Ludwigsburg, die neben dem Support der SC/400 Anwender die Wartung des Systems durchführt und eigene, hochintegrierte Add-On-Lösungen anbietet.

Durch ein permanent gestiegenes Belegvolumen wuchs für die Mitarbeiter im Rechnungswesen der Anteil einfacher, manueller Buchungsvorgänge zu Lasten anderer, anspruchsvollerer Anforderungen stark an.

Seit August 2015 verwendet PDG das aktuelle SC/400-Release H01, das unter anderem wesentliche Erweiterungen beim Import externer Daten in Verbindung mit der port<sup>2</sup>M-Anwendung „udi<sup>2</sup>M – Universal Data Interface“ bereitstellt.

Hohe Effizienz durch Automatisierung wiederkehrender Prozesse sind kennzeichnend für port<sup>2</sup>M AddOns. Im konkreten Projekt unterstützt die Funktionalität von udi<sup>2</sup>M bei der Verarbeitung von Bankauszügen, Zahlungssavisen und Verbandsabrechnungen. Zusätzliche Optionen zur Integration weiterer externer Datenquellen (z.B. Lohn & Gehalt) werden aktuell realisiert.

**„Unsere Arbeiterleichterung durch udi<sup>2</sup>M ist enorm. Die hohen Erwartungen an die Anwendung haben sich schon in kürzester Zeit absolut erfüllt“**

**Andrea Pickert, Leitung Finanzbuchhaltung und Personal**

### Die Lösung

Nach der zuvor offline durchgeführten Vorbereitung des SC/400-Updates erfolgte die abschließende Installation in Bielefeld durch port<sup>2</sup>M-Mitarbeiter gemeinsam mit der IT-Abteilung der PDG via Leitung innerhalb eines Nachmittags. Im Zuge des SC/400-Releasewechsels wurde die Anwendung udi<sup>2</sup>M neu installiert, in das PDG-Systemumfeld integriert und die Funktionalität mit den Key-Usern besprochen. udi<sup>2</sup>M ermöglicht es heute den Mitarbeitern der PDG, selbstständig Daten (z.B. MT940-Auszüge, csv- oder txt-Objekte) nach Definition eines Prozesses in SC/400 zu integrieren und die automatische Weiterverarbeitung zu initiieren. Somit ist es heute Realität, dass Bankauszüge im MT940-Format in ein vorgegebenes Laufwerk gestellt werden, udi<sup>2</sup>M diese Daten mit Zahlungssavisen verbindet, protokolliert bis zur Auszifferung verarbeitet. Die automatisierte Verarbeitung beinhaltet höchste Sicherheitsstandards und enthält die gesamte port<sup>2</sup>M-Erfahrung aus über 20 Jahren automatisierter Bankauszugsverarbeitung! Besonders zeitintensiv für die Mitarbeiter im Rechnungswesen der PDG war die Verarbeitung der Zahlungssavise einzelner Verbände. Diese verarbeitet udi<sup>2</sup>M mittlerweile in derselben Weise wie die Bankauszüge und reduziert die manuelle Tätigkeit in diesem Prozess auf einen Bruchteil. Zusätzlich werden mehr Informationen aus den Verwendungszwecken auf Belegebene integriert und die Datenqualität innerhalb des Finanzwesens verbessert. udi<sup>2</sup>M bietet variable Einsatzmöglichkeiten zur Verarbeitung externer Daten in individuellen Prozessen. Das nächste Einsatzgebiet, die Integration der Daten aus dem Bereich Lohn und Gehalt, wird mit Sicherheit nicht die letzte Funktionalität zur Prozessautomatisierung mit udi<sup>2</sup>M im Hause PDG gewesen sein.

## Das Werkzeug

udi<sup>2</sup>M unterstützt eine automatisierte, wiederholbare und verifizierbare AS/400-Datenintegration. Universelle Datenquellen können sowohl mit Standardprozessen, wie auch mit individualisierbaren Prozessen verbunden werden und ermöglichen die komplette, bedienerlose Verarbeitung von Daten auf AS/400 nach Bereitstellung eines Objekts (z.B. durch drag&drop einer .txt-Datei in einem Inputfad) innerhalb des Netzwerks. In mitgelieferten Standardprozessen ist die MT940-Verarbeitung, die Integration von Avisen oder das Befüllen von vordefinierten Schnittstellen bereits im Lieferumfang vorhanden. Über individualisierbare Prozesse besteht die Möglichkeit, eigene Programmabläufe zu integrieren und mit individuellen Quell- und Zielobjekten zu verbinden. Alle Prozessschritte werden protokolliert. Quelldaten sind im Uploadprozess konvertierbar. udi<sup>2</sup>M wird in Verbindung mit einem Wartungsvertrag angeboten, von port<sup>2</sup>M laufend aktualisiert und gewartet.

## Auf einen Blick

### Unternehmen:

Presse-Distributions-Gesellschaft mbH + Co. KG, Bielefeld

### Herausforderung:

Prozessoptimierung im Finanzwesen

### Aufgabe und Zielsetzung:

Integration von Bank- und Avisdaten zur automatischen Verbuchung

### Lösungen und Services:

udi<sup>2</sup>M Universal Data Integration  
SC/400 Rel. H01

### Nutzen:

Automatisierte Buchungsprozesse  
Erweiterung der Beleginformation im Finanzwesen  
Höchste Datensicherheit  
Integrierte Verarbeitung wiederkehrender Buchungen

### Kontakt:

port<sup>2</sup>M GmbH  
Schloss Monrepos 7  
71634 Ludwigsburg  
+49 7141 6889440  
[www.port2m.eu](http://www.port2m.eu)  
[gerhard.schellenbauer@port2m.eu](mailto:gerhard.schellenbauer@port2m.eu)